

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung der Stadtprozeltenener Gruppe am Montag, 11.07.2016 im Sitzungssaal im Rathaus Altenbuch

Anwesende:

1. Vorsitzender

Herr Marco Birkholz 97909 Stadtprozelten

2. Vorsitzender

Herr 1. Bürgermeister Wolfgang Hörnig 97906 Faulbach

Mitglieder Verbandsversammlung

Frau 1. Bürgermeisterin Claudia Kappes 97909 Stadtprozelten

Herr 1. Bürgermeister Andreas Amend 97901 Altenbuch

Herr 1. Bürgermeister Dietmar Wolz 97904 Dorfprozelten

Herr Erhard Glock 97906 Faulbach

Herr Gunther Guillaume 97906 Faulbach

Herr Harald Hepp 97906 Faulbach

Herr Hartmuth Piplat 97909 Stadtprozelten

Herr Daniel Ulrich 97901 Altenbuch

Herr Klaus Zöller 97904 Dorfprozelten
ab 19:15 Uhr

Vertreter

Herr Albert Steffl, 97904 Dorfprozelten Vertretung für Alexander Schwarz

Schriftführer

Herr Christian Schlegel Verwaltung

Gast

Christopher Hoffmann Ing.büro Walter + Partner

Herr Stefan Wolf 97877 Wertheim Stadtwerke Wertheim

Entschuldigt:

Mitglieder Verbandsversammlung

Herr Simon Karl 97901 Altenbuch

Herr Alexander Schwarz 97904 Dorfprozelten

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 11.07.2016**

- 2 -

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Bekanntgabe der Ausschreibungsergebnisse für den Leitungsbau zur Grundwasseranreicherung

Zur Abgabe eines Angebotes wurden acht Firmen im Zuge einer beschränkten Ausschreibung aufgefordert.

Abgegeben haben zwei Firmen:

- Fa. Zöller-Bau GmbH, 97855 Triefenstein
- Fa. SAG GmbH, 63791 Karlstein

Am 21.06.2016 wurde folgendes Ergebnis submittiert:

Fa. Zöller-Bau GmbH, Triefenstein	185.898,67 € brutto
Fa. SAG GmbH, Karlstein	327.166,05 € brutto

Die Nachrechnung der Angebote durch das Ing.büro Walter + Partner ergab keine Veränderung der Bieterreihenfolge. Das nachgerechnete Ergebnis ist:

Fa. Zöller-Bau GmbH, Triefenstein	185.898,67 € brutto
Fa. SAG GmbH, Karlstein	327.166,05 € brutto

Nach §16 Nr.6 Abs. 3 VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten als das Annehmbarste erscheint. Die Firma Zöller Bau, Triefenstein, kann als der günstigste Bieter gewertet werden.

Das Ing.büro Walter + Partner empfiehlt somit die Maßnahme an die Firma: Zöller-Bau-GmbH mit der Gesamtangebotssumme 185.898,67 € brutto als günstigsten Bieter zu vergeben.

Die Kostenschätzung lag bei rd. 191.500 €, das Angebot von der Fa. Zöller Bau liegt demnach im Rahmen der Schätzung.

Die Durchführung der Arbeiten ist im Zeitrahmen 22.08. bis 21.10.2016 vorgesehen.

Auf Nachfrage von Verbandsrat Amend teilte Herr Hoffman vom Ing.büro Walter + Partner mit, dass die Leitungstrasse so gewählt wurde, dass diese vollständig in der Faulbacher Straße liegt. Somit sind keine Verhandlungen mit Anliegern zwecks Grunddienstbarkeiten erforderlich.

Die Vergabe erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung.

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 11.07.2016**

- 3 -

TOP Bericht des Vorsitzenden

2

Der Vorsitzende gab dem Gremium bekannt, dass am 27.06.2016 Herr Wunibald Schwab verstorben ist.

Herr Schwab war 1. Bürgermeister von 1966 bis 1977 in der damals selbständigen Gemeinde Neuenbuch, anschließend Mitglied im Stadtrat Stadtprozelten bis 2002.

Ab der Gründung des WZV im Jahre 1982 bis 2002 war Herr Schwab 1. Vorsitzender des Verbandes.

Zu seinem Gedenken standen die Gremiumsmitglieder auf und legten eine Gedenkminute ein.

TOP Bericht der Stadtwerke Wertheim

3

Hierzu wurde Herrn Wolf von den Stadtwerken Wertheim das Wort erteilt.

Herr Wolf gab einen detaillierten Jahresbericht, welcher als Anlage der Niederschrift beigefügt ist, über die Tätigkeiten der Stadtwerke Wertheim ab.

Bürgermeister Amend beschwerte sich über teilweise verspätete Meldungen nach Altenbuch über erhöhten Wasserverbrauch.

Herr Wolf erklärte hierzu, dass alle größeren Veränderungen der Verbräuche sofort von den Mitarbeitern der Stadtwerke an die Kontaktpersonen vor Ort gemeldet werden. Die Prüfungen werden immer täglich durchgeführt.

Zu den Wasserproben fragte Verbandsrat Hörnig, ob auch in Stichleitungen Proben entnommen werden.

Nach Herrn Wolf sind vom Gesundheitsamt festgelegte Entnahmestellen für die Probenentnahmen vorgesehen.

Im Anschluss berichtete Herr Wolf von seiner Gegenüberstellung der Kosten für einen Neubau zu einer Sanierung des Hochbehälters Grohberg. Diese Gegenüberstellung liegt ebenfalls der Niederschrift bei.

Nachdem die Sanierung des Hochbehälters erst für die Finanzplanungsjahre 2017 und 2018 angesetzt ist, muss das Thema noch einmal neu gegenübergestellt werden, sobald die Sanierung ansteht.

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 11.07.2016**

- 4 -

TOP 4 Vorlage örtliche Rechnungsprüfung 2012 - 2015; Feststellung der Jahresrechnungen

Feststellung der Jahresrechnung 2012

Der Bericht über der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 vom 14.04.2016 wurde bekanntgegeben.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Einnahmen		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Soll-Einnahmen		884.439,34	1.662.149,98	2.546.589,32
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+			
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-			
1.4 Abgang alter Kasseneinnahmereste	-			
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	884.439,34	1.662.149,98	2.546.589,32
Ausgaben		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.6 Soll-Ausgaben		884.439,34	1.662.149,98	2.546.589,32
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+			
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	-			
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	-			
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	884.439,34	1.662.149,98	2.546.589,32
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzügl. Zeile 1.10)				0,00

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt:	Euro	0,00
2) Zuführung zum Vermögenshaushalt:	Euro	29.476,01
3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV:	Euro	162.736,21

2. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder

2.1 Unerledigte Vorschüsse	Euro	0,00
2.2 Unerledigte Verwahrgelder	Euro	0,00

Feststellung der Jahresrechnung 2013

Der Bericht über der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 vom 14.04.2016 wurde bekanntgegeben.

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 11.07.2016**

- 5 -

Die Anregung zur Überprüfung der Photovoltaikanlage wird zeitnah umgesetzt.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Einnahmen		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Soll-Einnahmen		884.810,27	379.378,47	1.264.188,74
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+			
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-			
1.4 Abgang alter Kasseinnahmereste	-			
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	884.810,27	379.378,47	1.264.188,74
Ausgaben		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.6 Soll-Ausgaben		884.810,27	403.937,82	1.288748,09
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+			
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	-			
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	-			
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	884.810,27	403.937,82	1.288748,09
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzügl. Zeile 1.10)			24.559,35	24.559,35

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt:	Euro	0,00
2) Zuführung zum Vermögenshaushalt:	Euro	213.681,22
3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV:	Euro	0,00

2. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder

2.1 Unerledigte Vorschüsse	Euro	0,00
2.2 Unerledigte Verwahrgelder	Euro	0,00

Feststellung der Jahresrechnung 2014

Der Bericht über der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 vom 26.04.2016 wurde bekanntgegeben.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 11.07.2016**

- 6 -

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Einnahmen		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Soll-Einnahmen		850.084,03	518.266,01	1.368.350,04
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+			
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-			
1.4 Abgang alter Kasseinnahmereste	-			
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	850.084,03	518.266,01	1.368.350,04
Ausgaben		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.6 Soll-Ausgaben		850.084,03	518.266,01	1.368.350,04
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+			
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	-			
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	-			
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	850.084,03	518.266,01	1.368.350,04
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzügl. Zeile 1.10)			0,00	0,00

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt:	Euro	0,00
2) Zuführung zum Vermögenshaushalt:	Euro	141.715,06
3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV:	Euro	87.044,73

2. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder

2.1 Unerledigte Vorschüsse	Euro	0,00
2.2 Unerledigte Verwahrgelder	Euro	0,00

Feststellung der Jahresrechnung 2015

Der Bericht über der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 vom 26.04.2016 wurde bekanntgegeben.

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

1. Feststellung des Ergebnisses (§ 79 KommHV)

Einnahmen		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.1 Soll-Einnahmen		1.018.104,85	421.820,38	1.439.925,23
1.2 Neue Haushaltseinnahmereste	+			
1.3 Abgang alter Haushaltseinnahmereste	-			
1.4 Abgang alter Kassen-	-			

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 11.07.2016**

- 7 -

einnahmereste				
1.5 Summe bereinigte Soll-Einnahmen	=	1.018.104,85	421.820,38	1.439.925,23
Ausgaben		Verwaltungshaushalt Euro	Vermögenshaushalt Euro	Gesamt-Haushalt Euro
1.6 Soll-Ausgaben		1.018.104,85	421.820,38	1.439.925,23
1.7 Neue Haushaltsausgabereste	+			
1.8 Abgang alter Haushaltsausgabereste	-			
1.9 Abgang alter Kassenausgabereste	-			
1.10 Summe bereinigte Soll-Ausgaben	=	1.018.104,85	421.820,38	1.439.925,23
Soll-Fehlbetrag (Zeile 1.5 abzügl. Zeile 1.10)			0,00	0,00

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt:	Euro	0,00
2) Zuführung zum Vermögenshaushalt:	Euro	308.094,98
3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV:	Euro	66.719,31

2. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder

2.1 Unerledigte Vorschüsse	Euro	0,00
2.2 Unerledigte Verwahrgelder	Euro	0,00

Die Niederschriften des Rechnungsprüfungsausschusses der Jahre 2012 bis 2015 wurden der Verbandsversammlung vorab über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt.

Verbandsrat und Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses Herr Amend sprach aus den Niederschriften einige Feststellungen an. Unter anderem entsprachen mehrfach die Einnahmen von der Photovoltaikanlage nicht dem Ansatz des Haushaltsplanes. Sollten technische Mängel an der Anlage dafür verantwortlich sein, müsste diese einmal von einer Fachfirma überprüft werden.

Verbandsrat Piplat erwähnte noch, dass die Prüfungen anhand der Rechenschaftsberichte der zu prüfenden Haushaltsjahre erfolgten. Diese zeigen auf, wenn größere Differenzen zwischen einem Haushaltsansatz und dem tatsächlichen Ergebnis vorliegen. Die Anmerkungen, bzw. Empfehlungen sollen dazu dienen, den Verband weiterzuentwickeln.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Verbandsrat Guillaume, schloss sich den Worten des Herrn Piplat an und bedankte sich bei allen Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses, sowie beim Kämmerer für die gute Zusammenarbeit an den zwei Prüfungsterminen.

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 11.07.2016**

- 8 -

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung nimmt die Berichte des Rechnungsprüfungsausschusses zu den Jahresrechnungen 2012 – 2015 zur Kenntnis.

Die Jahresrechnungen werden mit den vorgenannten Ergebnissen festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmberechtigt	für den Be- schluss	gegen den Be- schluss
13	12	12	0

TOP Entlastungen zu den Jahresrechnungen 2012 - 2015

5

Nach Art. 102 Abs. 3 GO ist nach der Feststellung der Jahresrechnung durch die Verbandsversammlung auch eine Entlastung zu beschließen.

Hierzu erteilte der Vorsitzende Verbandsrat Herrn Guillaume das Wort.

Dieser stellte fest, dass die Beschlüsse getrennt erfolgen müssen. Nachdem der Vorsitzende erst seit 2014 den Vorsitz hat, ist er auch erst ab da bei der Entlastung persönlich betroffen und demnach von der Abstimmung ausgeschlossen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgende Beschlüsse:

Die Verbandsversammlung erteilt für die Jahresrechnung 2012 ihre Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmberechtigt	für den Be- schluss	gegen den Be- schluss
13	12	12	0

Die Verbandsversammlung erteilt für die Jahresrechnung 2013 ihre Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmberechtigt	für den Be- schluss	gegen den Be- schluss
13	12	12	0

**Öffentliche Sitzung der Zweckverbandsversammlung zur Wasserversorgung
der Stadtprozeltenener Gruppe am 11.07.2016**

- 9 -

Die Verbandsversammlung erteilt für die Jahresrechnung 2014 ihre Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe- rechtigt	für den Be- schluss	gegen den Be- schluss
13	11	11	0

Die Verbandsversammlung erteilt für die Jahresrechnung 2015 ihre Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe- rechtigt	für den Be- schluss	gegen den Be- schluss
13	11	11	0

.....
Marco Birkholz
Vorsitzender

.....
Christian Schlegel
Schriftführer